

Unsere Wirtschaft befindet sich in einer Umbruchsphase, die mit Begriffen wie „neue industrielle Revolution“, „zweites Maschinenzeitalter“ oder „Zeitalter der Disruption“ betitelt wird. Dieser „Flächenbrand“, ausgelöst durch neue Möglichkeiten mit neuen Technologien, insbesondere aus dem Digital- bzw. Energiesektor, ist in den 2000er-Jahren entstanden und macht heute vor keiner Branche halt: vom Handel zur Finanzwirtschaft oder zum Verlagswesen, von der Automobilindustrie bis zur Bauwirtschaft. Klassische Erfolgsformeln scheinen außer Kraft gesetzt zu sein, denn heute schlägt Durchschnitt Exzellenz und „anders“ schlägt „besser“.

Die Art und Weise, wie Innovation in Unternehmen heute noch betrieben wird, hat in der klassischen Managementlehre ihren Ursprung. Diese wird bis heute an den Hochschulen gelehrt. Die Praxis zeigt jedoch, dass diese Sichtweise nicht mehr ausreicht, um die drängenden Fragen der Märkte adäquat zu beantworten.

Innovation ist in der klassischen Lehre eine Aufgabe einzelner Abteilungen und standardisierter Prozesse. Dabei wird Innovation als Aufgabe des F&E-Bereichs und Strategie als Aufgabe der Geschäftsführer und Vorstände gesehen. Als Autoren dieses Buches begleiten wir zahlreiche Unternehmen auf dem Weg der Transformation und erkennen tagtäglich die Gefahr, die eine Trennung von Innovation und Strategie in sich birgt. Deshalb haben wir versucht, das Bild von einer umfassenden „Innovation-Governance“ zu entwickeln. Sie umfasst eine Summe von Regelungen, die jeden Mitarbeiter und alle Abteilungen in die Verantwortung für Strategie und Innovation nimmt. Regelungen, die sowohl die Betrachtung des einzelnen Produkts wie auch des gesamten Geschäftsmodells einbeziehen und miteinander in Beziehung setzen.

Wir laden alle Verantwortlichen ein, sich der aktuellen Aufstellung im Unternehmen bewusst zu werden, diese infrage zu stellen und Lösungen für die eigene Organisation zu entwickeln. Ziel dieses Prozesses soll es sein, dieses Zeitalter für das eigene Unternehmen zu einem Zeitalter der großen Chancen zu machen.